



Projektleiter Thomas Lucker hat erste Pläne für ein mögliches Umgestalten der Böschung an Fließgewässern entworfen. Das „Blaue Netz“ erstreckt sich über den gesamten Nordkreis. Foto: Christner

Patenschaft für Gewässer

Ein „Blaues Netz“ im Nordkreis

VON NINA CHRISTNER

Wittingen. Das Fördern von Projekten durch das „Leader+“-Programm geht mit großen Schritten voran. Karl Niebuhr, Vorsitzender der lokalen Arbeitsgruppe, und sein Team hatten gestern beim Landvolkverband Wittingen zum Pressegespräch eingeladen.

Insgesamt wurden 21 Projekte auf den Weg gebracht. Davon wurden bereits 17 bewilligt und vier befinden sich in der Entwicklung beziehungsweise im Aufbau. Das „Blaue Netz“ ist eines der erst kürzlich genehmigten Projekte. Projektleiter Thomas Lucker von der Aktion Fischotterschutz stellte das Vorhaben gestern der Presse vor. Ziel ist es, das bereits bestehende Fließgewässernetzwerk im Nordkreis attraktiver zu gestalten.

Durch so genannte Bachpatenschaften sollen die Gewässer den Bürgern wieder mehr ins Bewusstsein rücken, so Lucker. Patenschaften können von Schulen, Verbänden, Firmen, Institutionen oder Privatpersonen übernommen werden. Aufgaben der Paten sind unter anderem das Sichern von Flächen und das Umgestalten des Fließgewässers.

Beim Projekt, das am 1. Januar dieses Jahres startete, fungieren bereits Schulen aus Voltze, Knesebeck, Hankensbüttel, Wittingen und Wesendorf als Paten. Ebenfalls in das „Blaue Netz“ involviert ist der Aller-Ohre-Verband, der die Fließgewässer unterhält.

An erster Stelle stand für die Schüler das Untersuchen des Patengewässers. Im weiteren

Verlauf gilt es, Maßnahmen zu entwickeln, die den ökologischen Zustand verbessern. Inwiefern dies möglich ist, wird individuell vor Ort diskutiert. Die Schüler sollen ihr Patengewässer und die Veränderungen auf einer Internetseite darstellen. Des Weiteren sind gegenseitige Besuche der Schulen geplant, um sich über die Vorgehensweise anderer Paten zu informieren. Damit das Projekt keine Eintagsfliege bleibt, soll Lehrmaterial entwickelt werden. So soll sicher gestellt werden, dass Lehrkräfte Schüler zu Paten ausbilden können. Dem Projekt stehen insgesamt 44 000 Euro zur Verfügung. Gegenwärtig ist Thomas Lucker mit dem Erwerb von geeigneten Uferstreifen beschäftigt.

christnern@cbeckers.de